

Post SV Telekom Augsburg e. V.



Inhalt:

Alpine: 26. Vereinsmeisterschaft im Riesentorlauf am 06.03.2005

Schützen: Es kommt Nachwuchs

Fussball: Oldies auf großer Fahrt

u.v.m.

Berichte / Einladung zur 20. Delegierten- und
Mitgliederversammlung 2005

„Alarmglocken müssten läuten!“

*Sehr geehrte Damen und Herren,
werte Leserinnen und Leser,
liebe Sportkameradinnen und
Sportkameraden des Post SV Telekom!*

Mit den o.g. Worten begann am 26.01.2005 ein interessanter Artikel von **Andrea Bogenreuther** in der Augsburger Allgemeinen zum Thema Übungsleiterentgelte ab 2005 und die dazu gehörenden Planungen des Kultusministeriums. Der Inhalt spiegelt meines Erachtens wieder einen geplanten Meilenstein in der Beschneidung des Sportes, der zwar überall als gesellschaftspolitisch und sozial wichtig verkauft wird, aber sich nur wenige Politiker konstruktive Gedanken über die hierfür erforderlichen finanziellen Voraussetzungen machen.

Anscheinend müssen erst wieder größere körperliche Schäden bei den nachfolgenden Generationen vorliegen, um sich vielleicht dann wieder an die wichtige, richtige und im Verhältnis billige Arbeit der Übungsleiter zu erinnern. Nur haben wir als Vereine dann noch eine ausreichende Anzahl qualifizierter Leute zur Verfügung? Wer soll dieses mittlerweile sehr lange Tal noch durchlaufen können? Die Schulen?

Letzteres bezweifle ich vehement, denn dort sind aufgrund der Medienberichte nicht einmal mehr Mittel für die sicherheitsbedingten Reparaturen der vorhandenen Sporteinrichtungen zur Verfügung. Personaleinsparung, Kostenreduzierung, Pisa... dass sind die Schlagworte, die hier auf der Agenda stehen.

Die unauffhaltsam einkehrende Zweiklassengesellschaft wird zwar für die sozial stärkere Schicht in professionellen und teuren Einrichtungen ein dementsprechendes sportliches Angebot vorhalten, nur ist dieses auch die richtige Antwort für einen Familienvater, der bisher vielleicht bei Ignaz Walter gearbeitet hat und jetzt auf der Suche nach einem neuen Job ist? Haben dessen Kinder nicht auch das Recht auf ein gutes und altersbezogenes Sportangebot?



Wir - der Post SV Telekom und auch ich in meiner Funktion als Sportbeiratsvorsitzender der Stadt Augsburg - werden alles versuchen, damit hier zukünftig nicht mit zweierlei Maßstäben gemessen wird und dass wir unser Sportangebot weiterhin anbieten und ausbauen werden. Nur: Sind wir Vereinsvorsitzende alleine dazu wirklich in der Lage oder wäre es nicht effizienter, wenn uns vielleicht jemand von der Front unterstützen könnte? Am 02.03.2005 werden sich die Vertreter des BLSV und Vereinsvorstände in unserem Vereinsheim, in der Grenzstrasse, zu einer strategischen Positionierung in dieser Angelegenheit treffen. Ich gehe davon aus, dass ich Ihnen vielleicht bei unserer Delegiertenversammlung am Freitag, 18.03.2005, schon mehr über diese Entwicklung berichten kann.

Begrüßen Sie mit mir gleich zwei neue Inserenten in unserer Vereinzeitung: Die Firma Peter Kragler und die BKKAKS! Mit der Betriebs-

krankenkasse zusammen versuchen wir dem vorher beschriebenen Trend ein wenig entgegen zu wirken und werden verschiedene Kursangebote kreieren. Den diesbezüglich engagierten Präsidiums-kollegen Birgit-Isabell Drommershausen und Frank Bregulla darf ich hierfür meinen herzlichen Dank aussprechen.

Zur weiteren Steigerung der Einnahmen hat der Gesamtvorstand im letzten Vorstandsmeeeting einen Workshop durchgeführt, bei dem interessante Anregungen aus den Reihen der Abteilungsleiter generiert und diskutiert wurden. Hier gilt es

zunehmend die wesentlichen Punkte kurzfristig und gemeinsam in eine differenzierte Planung umzusetzen. Das Gesamtergebnis klingt äußerst viel versprechend, allerdings möchte ich in diesem Zusammenhang einen hohen Stellenwert auf das Wort gemeinsam richten: „Im Deutschlandachter sitzen auch immer noch 8 Ruderer und ein Steuermann und nicht umgekehrt!“

Viele Abteilungen beklagen in den Berichten zur Delegiertenversammlung einen weiteren Mitgliederschwund. Mit rund 1.500 Mitglieder zum Jahreswechsel haben wir leider wieder um ca. 8% an „stillen Sponsoren“ verloren. Uns geht es damit nicht viel anders als den meisten anderen Vereinen, doch wir sind nunmehr an einem Punkt angekommen, wo es meines Erachtens jetzt dringend einer Gegensteuerung bedarf!

Wir müssen zusammen unsere Hausaufgaben machen und in den nächsten Monaten unsere geplanten Maßnahmen umsetzen.

Ich freue mich auf Ihre Unterstützung und auf Ihre Teilnahme an der 20. Mitglieder- und Delegiertenversammlung.

Ihr Heinz Krötz
Präsident

IMPRESSUM

Herausgeber:
Post SV Telekom Augsburg e.V.
Grenzstraße 71 c
86156 Augsburg

Redaktion:
Inge Huber, Telefon: 0821/442244

Satz und Gestaltung:
Post SV Telekom Augsburg e.V.

Verantwortlich für die Anzeigen:
Frank Bregulla, Vizepräsident

Anzeigenpreisliste:
Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 2 vom 01. Januar 02 gültig.
Erscheinungsweise 6 mal jährlich.
Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Herstellung:
Pröll Druck und Verlag GmbH,
Augsburg
Auflage: 2.000
Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier

Geschäftsstelle:
Parteiverkehr: Di, Do 15.00 - 19.00 Uhr
sowie nach vorheriger Vereinbarung
Telefon: 0700/76787767 oder 0700/postsport
Telefax: 0821/443333
E-Mail: Info@postsvtelekom.de

Redaktionsschluss:
für die Ausgabe 2, April 2005, ist der Dienstag, 05.04.2005

Für Bilder bitte helle Hintergründe wählen. Berichte bitte unbedingt auf Datenträger oder mit Maschine geschrieben einsenden.
Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben nicht die Meinung der Redaktion wieder. Von Lesern verfasste Beiträge können aus redaktionellen Gründen abgeändert oder gekürzt werden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird nicht gehaftet. Rücksendung erfolgt nur, wenn Rückporto beigefügt ist. Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit vollständiger Quellenangabe gestattet.

Aktueller Mitgliederstand:
1.511, davon 588 Jugendliche

Stand: 09.02.2005



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Sportkameraden!

Hiermit möchten wir Sie zu der am Freitag, den 18. März 2005 - 19.30 Uhr, im Vereinsheim in der Grenzstraße 71 c, 86156 Augsburg, stattfindenden 20. Delegierten- und Mitgliederversammlung, recht herzlich einladen.

Die Tagesordnung umfasst:

- | | |
|--|---|
| 1. Begrüßung | 7. Entlastung des Präsidiums |
| 2. Wahl der Gesprächsleitung | 8. Aussprache zu den Berichten (Vereinszeitung) |
| 3. Geschäftsbericht und Kassenbericht 2004 | 9. Ehrungen |
| 4. Haushaltsvoranschlag für 2005 | 10. Satzungsänderung |
| 5. Bericht des Präsidiumsbeirates | 11. Anträge |
| 6. Bericht der Kassenprüfer | 12. Verschiedenes |

Gemäß unserer Satzung sind die Delegierten, die Mitglieder des Gesamtvorstandes, die Ehrenmitglieder, die Ehrenvorsitzenden und der Präsidiumsbeirat stimmberechtigt.. Bei TOP 10 Satzungsänderung sind alle Mitglieder des Post SV Telekom stimmberechtigt.

Anträge müssen bis spätestens 07. März 2005 schriftlich beim Präsidenten vorliegen.

Nachfolgend aufgeführte Paragraphen kommen zur Abstimmung:

- | | |
|--|---|
| § 1 Name, Sitz und Zweck - Nr. 3 d: | Entfernung des Wortes „gesellschaftlicher“ |
| § 12 Mitgliederversammlung - Nr. 1 c: | Umwandlung von 10.000,00 DM in 5.000,00 Euro |
| § 15 Vorstand - Nr. 4: | Ersatzlos streichen |
| § 22 Auflösung des Vereins - Änderung Nr. 4: | Bei der Auflösung des Vereins oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke fällt das Vermögen des Vereins an den Postwaisenhort, des Betreuungswerk Post, Postbank Telekom, Maybachstr. 54/56, 70466 Stuttgart, welcher es ausschließlich und unmittelbar für gemeinnützige Zwecke zu verwenden hat (§ 45 BGB, Abs. 2). |

Die derzeit gültige Satzung mit den darin eingearbeiteten Änderungen befindet sich am Schwarzen Brett im Vereinsheim oder kann bei der Geschäftsstelle eingesehen bzw. angefordert werden.



Verehrte Kolleginnen und Kollegen, auch im Jahr 2004 konnten die Jugendlichen beim Post SV Telekom wieder an sehr vielen Veranstaltungen der einzelnen Abteilungen teilnehmen. Herauszuheben hierbei sind die Jugendfreizeifahrten, die Grill- und Hobbysportveranstaltungen, sowie Zeltlager

Bericht des Jugendwartes zur Delegiertenversammlung

und Unterhaltungsveranstaltungen. Hier ist die Leistungsbereitschaft und der Einsatzwille aller Verantwortlichen im einzelnen und die Vielfalt der Angebote des Post SV Telekom als Gesamtverein im besonderen zu würdigen.

Leider schlägt sich dies nicht in der Gewinnung von Mitgliedern bei diversen Abteilungen nieder, so dass sogar durch Mitgliederschwund manch Spielbetrieb im Jugendbereich ganz eingestellt werden musste. Fast alle Abteilungen klagen mittlerweile über zu wenig Jugendliche in ihren Abteilungen. Eine sehr besorgniserregende Entwicklung. Bedenkt man die gegebenen Altersstrukturen, muss man sich als Abteilung ganz klar die Frage stellen: Wie lange gibt es uns überhaupt noch? Und hier spreche ich nicht nur von der Jugendabteilung, sondern von der Abteilung als solche!

Bis jetzt läuft es noch einigermaßen, aber bedenkt man die Kürzungen im Übungsleiterbereich, die immer weiter steigenden Hallenbenutzungsgebühren u.s.w. und setzt man dann den schleichenden Mitgliederschwund entgegen, so muss man sich fragen, wie können wir unser derzeitiges Angebot noch aufrecht erhalten. Eine engere Zusammenarbeit seitens der Jugendleiter mit mir sowie im Konsens mit dem Präsidium könnte hier neue Ideen und Impulse setzen. Sicher weiß ich, dass jeder Amtsinhaber durch berufliche oder private Dinge jetzt schon dementsprechend belastet ist, deshalb wäre eine Verteilung der anstehenden Aufgaben auf mehrere Schultern meines Erachtens optimaler.

Für alle anstehenden Fragen stehe ich gerne weiterhin zur Verfügung und bedanke mich im Namen des Präsidiums des Post SV Telekom für die von ihnen im Jahr 2004 geleistete Arbeit.

Wolfgang Oberhuber
Jugendwart

Wir gratulieren zum Geburtstag

30 Jahre Geboren Abteilung

Henkel, Angelika	12.03.1975	F & F
Hözl, Rainer	01.03.1975	Schwimmen

40 Jahre Geboren Abteilung

Baumgartner, Thomas	11.03.1965	F & F
Anzinger-Gmeiner, Agnes	22.02.1965	Alpine
Das, Ümit	20.02.1965	Schwimmen

60 Jahre Geboren Abteilung

Grill, Erna	06.04.1945	Handball
Steingruber, Josef	01.03.1945	F & F
Mayr, Bärbel	28.02.1945	F & F

65 Jahre Geboren Abteilung

Vogt, Barbara	02.04.1940	Tennis
Henkel, Hans-Günter	04.03.1940	F & F
Bertsche, Klaus	24.02.1940	Tennis
Spitzhüttl, Siegfried	17.02.1940	Tennis

70 Jahre Geboren Abteilung

Mößmer, Barbara	12.03.1935	Alpine
-----------------	------------	--------

75 Jahre Geboren Abteilung

Gropper, Ivo	24.03.1930	Tischtennis
Baumgartner, Elfriede	16.02.1930	F & F

Wir bedanken uns bei unseren neuen Mitgliedern für das Vertrauen und gratulieren unseren Jubilaren. Herzlichen Glückwunsch!

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder

Name, Vorname Abteilung

Alic, Azer	Fussball
Amberger, Anita	Schwimmen
Amberger, Robert	Schwimmen
Anadolu, Cenk	Fussball
Auner, Robert	Fussball
Baranyai, Attila	Tischtennis
Becker, Holger	Fussball
Brendolin, Nico	Schwimmen
Danneker, Viktor	Fussball
Demir, Ümit	Fussball
Eibelshäuser, Frank	Fussball
Fikret, Arici	Fussball
Fischer, Dennis	Schwimmen
Gül, Baran	Schwimmen
Güler, Tülin	Schwimmen
Hasani, Rifat	Fussball
Hendes, Abdurrahim	Fussball
Imdat, Murat	Fussball
Köhler, Dennis	Schwimmen
Lausch, Alessandro	F & F
Lausch, Marcello	F & F
Leinthal, Manfred	Fussball
Leinthal, Roswitha	Fussball
Liede, Xenia	Schwimmen
Löchinger, Ralph	Handball
Manger, Jakob	Tischtennis
Maron, Miroslav	Judo
Maron, Yevgen	Judo
Merkle, Astrid	Tischtennis
Miller, Klaus	Fussball
Niederhuber, Robin	F & F
Paltins, Joana	Schwimmen
Pape, Stefan	Fussball
Petrusic, Ivica	Schwimmen
Petrusic, Laura	Schwimmen
Petrusic, Maria	Schwimmen
Prenka, Tony	Fussball
Rieblinger, Manuel	Schwimmen
Rosenberger, Patrick	Fussball
Schartel, Marcus	Schützen
Schmitt, Sonja	Judo
Siriyongwatana, Master	Fussball
Soldner, Thomas	Schwimmen
Straßer, Michael	Fussball
Strobel, Andrea	Schwimmen
Tenezos, Konstantinos	Fussball
Thiel, Tobias	Judo
Thiemann, Robert	Schwimmen
Vistein, Michael	Judo
Wachinger, Betram	Kegeln
Wimbauer, Michaela	Schwimmen
Yalcin, Serkan	Fussball
Yoshidomi, Yuki	F & F
Ziebert, Markus	Schwimmen



Hacker-Pschorr

MÜNCHEN

Bericht zur Delegiertenversammlung 2005

Wie auch letztes Jahr, beginne ich mit der Mitgliederentwicklung. Leider setzt sich auch bei uns der Trend zum Sparen durch. So hat sich der Mitgliederstand im letzten Jahr auf knapp unter 100 reduziert.

Der Winter fing gut an. So konnten wir einige Skitouren mit leichterem Charakter (Wertacher Hömle, Schönkahler) aber auch Hochgebirgstouren (Lisenser Fernerkogel) erfolgreich anbieten. Ein weiteres Highlight war wieder das Skiopening in Ischgl, das wieder gut angenommen wurde.

Auch unser Skikurs läuft immer noch prima. Hier haben wir aber aufgrund der mangelnden Nachfrage auf einen Bus reduziert. Was allerdings doch zum Ende etwas knapp wurde, so dass einige Skilehrer teilweise mit den eigenen Autos nachfahren. Preislich sind wir im Raum Augsburg an der untersten Grenze.

Erstmals nach drei Jahren Pause konnten wir wieder eine Vereinsmeisterschaft austragen. Austragungsort war das Skigebiet Rosshütte in Seefeld. Der Vereinsmeister wurde mit **Peter Pecher** von den Alpenen, die Vereinsmeisterin mit **Sandra Mayer** von der FF-Abteilung gestellt. Auch dieses Jahr planen wir wieder eine Vereinsmeisterschaft, zusammen mit den Affinger Skifahrern.

Im Sommer kamen unsere Mountainbike-touren rund um Wettersteinmassiv und ums Estergebirge gut an. Auch gut angenommen wurde die Herbstwanderung auf die Pürschlinghäuser und dann über den Sonnen-

kopf zurück nach Oberammergau. Grillfest und Weihnachtsfeier sind nach wie vor eine Größe im Vereinsleben der Alpenen und werden auch von nicht aktiven Mitgliedern gut angenommen.

Hans Hom

Alpine Termine

Skitouren: Auch diesen Winter wollen wir wieder ein paar Skitouren machen. Wer Lust hat, kann sich gerne bei den jeweiligen Führern anmelden. Allerdings muss jeder ein Verschüttetensuchgerät und eine Schaufel dabei haben. Lawinsonden wären auch nicht schlecht. Wir können vom Verein her im begrenzter Zahl VS-Geräte und Schaufeln anbieten. Also fragt bitte rechtzeitig nach, ob noch Material da ist. Die Geräte werden vom Hans, Tel.: 0821/438695 ausgegeben. Wer kein VS-Gerät dabei hat, muss zu Hause bleiben. Der Tourenführer steht bei einem Unfall in der Verantwortung und kann daher niemand ohne VS-Gerät mitnehmen.

Wer Interesse an Skitouren hat, soll sich bitte per e-mail bei mir melden. mailto:hh_cs@as-netz.de. Ich werde ihn dann in einem Verteiler anlegen. Du bekommst dann über kurzfristig angesetzte Touren Bescheid.

Unsere erste Skitour fand am 5. Weihnachtsfeiertag (29. Dezember) statt. Als leichte Eingetour wählten wir das Wertacher Hömle. Bei etwas bedecktem Wetter, aber über einen halben Meter Pulverschnee, konnten wir uns an einer herrlichen Tour erfreuen. Vor allem die Abfahrt vom Gipfelhang in unberührtem hüfttiefen Pulverschnee brachte extremen Genuss.

Unsere nächste Skitour fand bereits kurz später, am 4. Januar statt. Sie führte und auf die Krinnenspitze in den Tannheimer Bergen. Auch hier hatten wir wieder herrliche Verhältnisse. Sonne, Pulverschnee konnten von dem doch starken Wind im Gipfelbereich nicht getrübt werden.

Schlechtere Bedingungen hatten wir zwei Wochen später auf der Scheinbergspitze in den Ammertaler Bergen. Der Aufstieg und auch die Abfahrt erfolgen im unteren Bereich auf einem teilweise vereisten Forstweg. Erst im oberen Bereich war der Schnee einigermaßen angenehm zu laufen und später auch zum Abfahren.

Dafür hatten wir Sonne pur und nach einem kurzen Gipfelaufstieg im teilweise verschneiten Gipfelgrat einen traumhaften Ausblick auf das Graswangtal mit den umschließenden Ammertaler Bergen, die Hochplatte, die Friederspitze oder auch hinüber über den Plansee in Richtung Thaneler und die dahinter liegenden Berge.

Unser Skikurs ist mittlerweile angelaufen und kommt prima an. Bisher konnten wir drei Kurstage abhalten und aufgrund der Schneefälle zur Zeit haben wir keine Bedenken, den Kurs die nächsten zwei Mal auch noch abhalten zu können. Ich möchte mich bei den Eltern für ihr Vertrauen in uns bedanken und hoffe, dass wir Sie und Ihre Kinder auch im nächsten Jahr wieder zu unserem Skikurs begrüßen dürfen.

Vereinsmeisterschaft: Auch in diesem Winter wollen wir wieder eine Vereinsmeisterschaft durchführen. Termin ist der 6. März in Seefeld. Die Ausschreibung erfolgte bereits gesondert im vorherigen Heft und ist auch



Dipl.-Ing. Peter Kragler
öff. bestellter u. vereidigter Auktionator

Aktuelle Immobilien

- RMH Biburg, 5 ZKB 220.000,- €
ca. 130m², 235 m² Gd, Bj 96
- Maisonette. AIC, 2 ZKB 99.000,- €
103 m²; Bj. 82
- Whg/Büro AIC, 5 ZKB 199.000,- €
160 m², Bj. 82
- Whg Königsbr., 3 ZKB 350,- € + NK
73 m², Bj. 82, Miete

Aktuelle Waren

- Einrichtung Schreibtische - Tische - Stühle
- Laden- u. Thekeneinrichtung
- italienische Nudeln und Kaffee
- Geschenk- und Dekoartikel
- PKW Opel Kadett 1,6i GT
- Teppiche und Gardinen
- Solarsysteme
- uvm...



Dipl.-Ing. Peter Kragler
Postfach 4
86482 Aystetten

- Unternehmensverkäufe
- Auktionen
- Verwertungen
- Räumungsverkäufe
- Inventarisierungen
- Bewertungen

Telefon 0821 / 48 61 889
Fax 0821 / 48 61 887
eMail info@kragler.de

Was dürfen wir Ihnen anbieten ?

Regelmäßige Freihandverkäufe in unserem eigenen Verwertungslager
Kolpingstr. 1, 86356 Steppach

Aktuelle Angebote und Termine unter

www.kragler.de

*Kompetenz
verwertet*

seit 13 Jahren



im Internet abrufbar. Bitte meldet euch rechtzeitig an, damit ich die Startliste nicht erst am Samstag Abend fertig machen kann. Auch so ein Rennen erfordert doch einen erheblichen logistischen Aufwand.

Jahreshauptversammlung: Unsere Jahreshauptversammlung findet am Montag, 14. März, im Gasthof Bayerischer Löwe, in der Ulmer Straße statt. Beginn ist um 20.00 Uhr.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Wahl des Versammlungsleiters
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht des Abteilungsleiters
7. Aussprache zu TOP 3-6
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Neuwahlen
10. Anträge, Verschiedenes

Am 2. und 3. April planen wir ein Tourenwochenende wieder im Sellraintal. Als mögliche Gipfel stehen die Lampsenspitze (eine mittelschwere Tour ohne steile Anstiege, ca. 3 - 4 Stunden Aufstieg) und der Lisenser Fernerkogel (schwere Tour, 6 - 7 Stunden) oder ein paar Gipfel westlich des Westfalen Hauses an.

Bitte rechtzeitig anmelden, damit wir Zimmer bestellen können. Übernachtung entweder im Alpengasthof Lisens oder in Praxmar.

Wer nur eine Tour gehen will, kann entweder in Praxmar (einfaches Skigebiet) oder im Kühtal zum Skifahren oder Boarden gehen.

Hans Horn



Hallo Sportsfreunde!

Der Schnee für unseren Wintersport war reichlich. In der Ferienzeit konnten wir ausgiebig unseren geliebten Wintersport betreiben. Das Sport- und Freizeitangebot hat bereits wieder begonnen. Unsere Übungsleiter und Helfer freuen sich auf eine rege Teilnahme. Auch im Jahr 2005 wollen wir, wie in den Vorjahren, pro Monat eine Sport- und Freizeitveranstaltung anbieten.

Halb-Jahresprogramm 2005

13.02.2005 Tages Ausflug Wanderung August Schuster Haus am Pürschling: Heuer wandern wir, wenn das Wetter passt zum August Schuster Haus am Pürschling. Bei Unterammerngau. In einer Gehzeit von ca. 2,5 Stunden erreichen wir auf der geräumten Forststraße die bewirtschaftete Hütte. Rodler, und die es werden wollen nehmen natürlich den Rodl mit und haben dann das Vergnügen in einer rasanten Abfahrt in kurzer Zeit das Tal zu erreichen. Anmeldungen kurzfristig an Max Attenberger

18.03. - 20.03.2004 3 Tage Südtirol 2
Bei unserer traditionellen Busfahrt ins Ahntal nach Südtirol sind noch Restplätze frei. Skigebiete Super Dolomiti, 2 x Klausberg, Speikboden, Unterkunft mit Halbpension Hotel Adler, Hallenbad, Sauna.
Preis/Person 145 Euro, für Mitglieder des Post-SV 135 Euro und für Mitglieder der FF 120,-Euro.
Wie im Vorjahr, heuer wieder bei Hinfahrt Kaffee und Butterbreze gratis, Restplätze sind noch frei. Interessierte melden sich bei Sigi Famy unter der Telefonrufnummer 08233/5588.
Treffpunkt und Abfahrt: 5.00 Uhr Plärler

01.04.-03.04.2005 Hüttenwochenende mit Erich
Erich hat wieder für die FF-Sportler die Feuerwehr Hütte bei Oberstauen für ein zünftiges Hüttenwochenende gebucht. Wer Interesse hat, meldet sich bei Erich Kappeller unter Telefon: 0821-84242 oder Kappeller@t-online.de

17.04.2005 Stadtführung/Zoo Besuch Stuttgart
Im Rahmen unserer zur Tradition gewordenen Besichtigungs- Touren geht es diesmal nach Stuttgart. Mit dem Zug wären wir gemeinsam nach Stuttgart gefahren. Die Fahrtkosten mit ICE sind selbst bei Gruppentarifen unwirtschaftlich gegenüber einem vollen PKW. Hier bieten wir einen Stadtpaziergang und anschließend eine Stadtrundfahrt an. Einen Besuch im Zoo Wilhelma für Familien mit Kinder wird als alternative zur Stadtbesichtigung mit organisiert. Wir fahren mit dem Auto.

Treffpunkt: Augsburg Parkplatz Baumarkt Max Bahr in Oberhausen 8.00 Uhr
Rückfahrt gegen 18.00 Uhr
Stadtführungen ca. 8,00 bis 12,00 Euro!

22.05.2005 Radtour rund um den Starnberger See
Heuer fahren wir mit der Bahn nach Starnberg. Die Fahrräder nehmen wir mit und werden mit dem Zug transportiert. Von Starnberg radeln wir entlang dem Westufer über Possenhofen, Tutzing, Bernried nach Seeshaupt und am Ostufer geht es über Ammerland, Berg wieder zurück nach Starnberg. Es wird wie im Vorjahr wieder eine gemütliche Tour werden. Die Gesamtstrecke von ca 50 - 55 km kann sicherlich auch von jedem Gelegenheitsradler bewältigt werden. Obwohl es größtenteils am Seeufer entlang geht, werden ein paar Schieb Strecken dabei sein. Treffpunkt: 8.00 Uhr Augsburg Hauptbahnhof mit Fahrrad. Abfahrt mit RE 8.24 Uhr nach München und dann umsteigen in die S-Bahn nach Starnberg; Ankunft 9.45 Uhr. Rückfahrt in Starnberg um 17.54 Uhr oder 18.14 Uhr Ankunft in Augsburg 19.17 Uhr oder 19.54 Uhr. Fahrtkosten: Bayern Ticket: 5 Euro + Fahrrad Mitnahmegebühr nach München. Anmeldeschluss 09.05.2005 um Bahnkarte und Fahrradreservierung rechtzeitig zu buchen.
Anmeldung bei Max Attenberger

19.06.2005 Radtour am Lech
Unser Ziel, den Lech bis zu seinem Ursprung zu erradeln kommt immer näher. Heuer soll es fast von seinem Ursprung bis zu unserem letzten Endpunkt nach Reute/Füssen

ins Lechtal gehen. Wir werden eine Strecke von ca. 55 km familienfreundlich und spannend zugleich entlang des Lechs auf mustergültig angelegte Radwanderwege durch das untere Lechtal radeln. Laut Wanderführer nur kurze mäßige Steigungen, wobei wir ca. 300 Höhenmeter talwärts radeln. Wir fahren mit dem Bus, der unsere Räder im Anhänger mitnimmt nach Steeg. Bei einem vereinbarten Treffpunkt in Reute nimmt uns der Bus wieder auf und bringt uns wieder nach Augsburg zurück. Reine Fahrzeit ca. 4 Stunden; Pausen werden individuell vereinbart. Treffpunkt: 7.45 Parkplatz Plärler. Abfahrt: 7.00 Uhr. Wegen der Bus-Reservierung wird um frühzeitige Anmeldung gebeten. Maximale Teilnehmerzahl: 40 Personen. Anmeldung bei Max Attenberger
Preise:
FF Mitglieder: Erwachsene 23 Euro, Kinder bis 16 mit eigenem Fahrrad 18 Euro; Mitglieder a. Abteilungen: Erwachsene 25 Euro; Kinder bis 16 mit eigenem Fahrrad 19 Euro; Nicht Mitglieder: Erwachsene 27 Euro; Kinder bis 16 mit eigenem Fahrrad 21 Euro.

09.07.2005 FF Grillfest
An der Jahreshauptversammlung werden wir entscheiden ob wir heuer, auf Grund des letztjährigen Erfolges wieder ein FF- Grillfest veranstalten. Wenn ja, versuchen wir entweder am Weiherhof oder bei Waldis Fischerhütte unter zu kommen. Der Veranstaltungsort wo wir ungestört sowohl außen wie auch innen gemütlich zusammensitzen und grillen können war voriges Jahr ideal. Für Essen und Trinken sorgen wir.





Bleiben Sie fit und aktiv - wir helfen Ihnen dabei!

Die **BKK AKS** bietet verschiedene Präventionskurse an oder bezuschusst unter bestimmten Voraussetzungen Kurse des Post-SV.
Erkundigen Sie sich einfach bei uns:

BKK AKS
Zugspitzstr. 181 u 86165 Augsburg
Kurs-Hotline: 0821/720 78 – 444
e-mail: info@bkk-aks.de



17.07.2005 **Bergtour**

Eine Tour in den Oberstorfer Bergwelt wird heuer unser Ziel sein. Vom Söllereck zum Kanzelwandhaus wollen wir auf dem Höhenweg wandern. Ob wir zum Söllereck mit der Bahn fahren oder hinauflaufen entscheiden wir kurzfristig. Mit der Kanzelwandbahn oder zu Fuß geht es talwärts nach Ritzlern. Treffpunkt: Parkplatz Dehner Königsbrunn
Abfahrt: 7.30 Uhr
Anmeldung bei Max Attenberger

21.08.2005 **Wandern mit Julius**

Julius wird wieder eine seiner bestens vorbereiteten Touren anbieten. Näheres wird im nächsten Heft bekannt gegeben.

Das Herbstprogramm wird in der August-Ausgabe der Vereinszeitung bekannt gegeben.

Rückblende

Weihnachtswanderung mit Weihnachtsfeier
Für eine Weihnachtswanderung war das Wetter heuer besser als im letzten Jahr. 30 Freunde und Mitglieder von FF sind in Mering ca. 11/2 Std. spazieren gegangen und trafen sich dann gegen 14.30 in den reservierten Räumlichkeiten der Schlossmühle. Bei Kaffee, Stollen und Plätzchen saßen wir gemütlich beisammen und hörten von Birgit, Waldi und Max vorgelesene Weihnachtsgeschichten. Besonderen Dank gilt allen Helfern und Mitorganisatoren die zum Gelingen dieser Weihnachtsfeier beitrugen.

**Jeden Sonntag
Nordic Walking bei Familien- und Freizeitsportabteilung.**

8 Tage Ski-Total Tauern

Am Sonntag starteten wir frohen Mutes mit Kind und Kegel, Ski und Board sowie Schlitten und allem was sonst noch den Berg herunter rutschen kann und Freude und Spaß bereitet. Na klar, dass da auch unsere Autoreifen mit dazugehören. Auf der A8 ging es ziemlich zäh dahin und Schnee sahen wir auf der Anreise auch nicht viel, dafür aber Wind und Regen. Nichts dergleichen konnte unsere Vorfreude trüben, denn wir waren uns sicher, dass uns auf und um den Kurzenhof herum wieder tiefer Winter erwarten wird. und so war es dann auch.

Eine herrliche Winterlandschaft ließ die Skifahrer- und Schlittenfahrerherzen höher schlagen! Auch der Neubau neben unserem Domizil, dem Kurzenhof, stand jetzt fix und fertig da. Die Super-Flutlichtanlage für unseren Ski- und Rodelberg wurde am Abend gleich noch ausgiebig getestet. Am Montag führen wir mit dem Skibus nach Forstau zur Fageralm. Nachdem der 3-Tageskipaß besorgt war, konnte es ja losgehen. Am Mon-

tag meinte es Petrus besonders gut mit uns, denn er schickte reichlich Schnee für die ganze Woche, gradrecht so für die Fageralm. Am Dienstag und Mittwoch war dann der Traumwinter perfekt, neuer Pulverschnee und wolkenlos blauer Himmel, dies machte uns allen auf der Fageralm, der Reiteralm und in Schladming auf der Planai viel Freude. Nach dem Abendessen war wieder die beliebte Fackelwanderung mit anschließender Schlittenabfahrt auf dem Programm - eine Riesengaudi für Groß und Klein! Den Rest des Abends verbrachten wir in gemütlicher Runde mit Ratsch und div. Spiele. Da wurden alte Erinnerungen wieder wach. Die „heiligen drei Könige“ brachten dann am Donnerstag wieder reichlich Schnee, da waren dann nur die „wirklich harten“ Skifreunde auf der Piste und die „Warmduscher“ fuhren nach Wagrain ins Hallenbad wo es dann ziemlich eng wurde - dafür war aber auf der Fageralm reichlich Platz beim neuen Tiefschnee. ... Spitze!! Aber unser Herrgott macht's ja immer wieder recht, denn am Freitag und Samstag war dann wieder blau-

er Himmel und alle hatten im Pulverschnee ihre Freude. Am Freitagabend war dann die obligatorische Rodel-, Schlitten-, Auto-schlauch- und Hosenrutsch-Party mit anschließendem Glühweinausschank bzw. Kinderpunsch angesagt.... und alle hatten ihre Riesen-Gaudi.

Am Samstag ging es dann wieder Richtung Heimat. Obwohl wir diesmal mehr Plätze im Haus gehabt hätten, kamen heuer „nur“ 46 Sportsfreunde mit. Diese acht Tage vergingen wieder mal wie im Fluge. Die schönen Skitage und auch die Abende, wo wir in gemütlicher Runde zusammensaßen und Spiele machten oder am Kicker oder auch beim Tischtennis uns die Zeit vertrieben, bleiben gewiss noch lange Zeit in guter Erinnerung. Danke. ... Alex und Christa!

Wir freuen uns schon wieder alle auf das nächste mal und **zwar vom 02.01. bis 07.01.2006** gleich mal vormerken!!

Sigi Famy



Bericht zur Delegiertenversammlung

Neben den vielfältigen, regelmäßigen Sportangeboten die wir am Montag, Mittwoch und Freitag anbieten, bot die FF Abteilungsleitung seinen 202 Mitglieder (137 Erwachsene und 65 Jugendliche) ein umfangreiches Freizeitangebot. Ski fahren, Wandern in den Bergen und in der Stadt, Radeln und auch Kultur gab es das ganze Jahr über im monatlichen Wechsel. Den Ski begeisterten wurde wie immer allerhand geboten, da gab es unter optimalen Bedingungen die Fahrt Anfang Januar auf den Kurzenhof. Schnee, Unterkunft und drum herum waren einfach perfekt, die Fackelschlittenfahrt bei Nacht und die Nacht-Rodelpartie hinterm Haus war die Krönung.

Auch den Teilnehmern der Fahrt ins Ahmtal Ende Januar war das gute Wetter hold. Nach dem obligatorischen Treff am Brenner starteten die Skiwütigen gleich zum Speikboden im Ahmtal.

Am Samstag ging es nach Cortina. Das Skigebiet Klausberg wurde am Sonntag natürlich nicht ausgelassen. Auf dem Rückweg am Sonntag war Ratschings und am Montag die Blöse das Ziel unserer Skifreunde. Ein tolles Ski Wochenende in Osttirol verbrachten 14 FF Mitglieder im Februar. Bei optimalen Wetter und Schneebedingungen war Ski fahren in den Skigebieten im Defreggen Tal, Lienz und Matrei in Osttirol Pflicht. Das Gleiche galt auch für die Busfahrt im März nach Südtirol. Neben dem Klausberg haben wir nach langer Zeit das Skigebiet in Ratschings bei Sterzing besucht, das jedoch teilweise in Nebel verhüllt war.

Das Frühjahrs- u. Sommerprogramm wurde im April mit Fortsetzung der Stadtführung eingeläutet. Ein voller Erfolg war unsere Stadtführung in München. 22 Teilnehmer fuhrten mit dem „Schönen Wochenende Ticket“ im Zug nach München. Die dreistündige Stadtrundfahrt „Glanztlichter Münchens“ und nach einer Mittagspause ein 1 ½ stündigen Rundgang in der Altstadt waren fast eine sportliche Anstrengung. Auf kurzem Wege ging es zum Hofbräuhaus, Platzl, Viktualien Markt, Alte Peter, Frauenkirche bis zur Maximilianstraße.

Zehn Kinder vom Freitagssport gingen im Mai mit ihren Übungsleiter in den Augsburger Zoo und nahmen an einer Intensiv Zooführung mit Blick hinter die Kulissen teil. Eine Führerin erklärte ausführlich Hintergründe der Tierhaltung im Augsburger Zoo und führte sie in die Futterküche im Vogelhaus. Nach der Führung war noch ein Besuch in der Zoo Gaststätte angesagt. Bei Pommies und Cola Klang der interessante Nachmittag aus.

Mit der Staudenbahn fuhren wir mit Fahrrad im Gepäckwagen nach Markt Wald. Trotz anfänglich nicht optimaler Witterung fuhren 23 Teilnehmer von Markt Wald durch die Westlichen Wälder wieder zurück nach Augsburg. Die fast 50 km führten von Markt Wald über Konradshofen Itzlishofen, Weiherhof, ins Anhauser Tal und von dort zurück nach Leitershofen/Wellenburg.

Alle Teilnehmer, darunter unser Präsident und der Abteilungsleiter Schwimmen mit Familien sowie unsere Gelegenheitsradler, bewältigten die Strecke ohne große Probleme und werden sicherlich beim nächsten Mal wieder dabei sein.

Unser Grillfest bei der Fischerhütte des Lechfischerei Vereines war ein voller Erfolg. Im großen Zelt des Fischereivereines verbrachten über 50 Teilnehmer sehr gesellige Stunden bei Kaffee, mitgebrachten Kuchen, traumhaft schmeckende frisch geräucherte Makrelen und Forellen, Grillwürste und Grillfleisch. Mit kleinen Exkursionen zu den Fischgewässern des Lechkanals und dem Aussetzen von lebenden Flusskrebse war uns von Wald ein kleines Stück Natur näher gebracht worden. Gegen 21.00 Uhr war die harmonische Grill Party zu Ende.

Im August hat Julius uns wieder eine seiner bestens vorbereiteten Touren angeboten. Diesmal ging es mit 25 Teilnehmern von Bad Bayersoien auf dem Ammer-Rundweg nach Bad Kohlgrub. Das Wetter war wie gewohnt sehr sonnig. Nach einer ausgedehnten Mittagspause in Bad Kohlgrub wanderten wir über das Moor zurück nach Bad Bayersoien.

Im September haben wir ein Berg- und Radel-Erlebnis erlebt. 11 Erwachsene und der kleine Franz radelten bei herrlichem Berg-Wetter von Pfronten Ried aus durch das Vilstal in Richtung Tannheimer Tal. Entlang der Vils ging es auf bestens ausge-

bauten Radwegen bis Zöbelen. Nach einer Mittagspause radelten wir weiter bis Grän. Ab dem Campingplatz in Grän ging es durch die Eng zuerst auf der Straße und dann auf Radwegen 13 km in rasaner Abfahrt zurück nach Pfronten. Die Gesamtstrecke von 38 km war für alle ohne Anstrengung gemeistert worden.

Unsere traditionelle November Wanderung in der näheren Umgebung von Augsburg war wieder ein Hit. 18 Teilnehmer gingen von Bergheim aus über die Mader Quelle ins Anhauser Tal und von dort nach Anhausen. Nach zweistündiger Wanderung war Mittagspause in der Sportgaststätte in Anhausen. Bei weiterhin sonnigem Wetter ging es auf dem Hochweg wieder zurück nach Bergheim.

Unsere Abteilungsarbeit bestätigt uns, dass mit diesen vielfältigen Angeboten im Bereich Sport, Spaß, Spiel und Unterhaltung die FF-Abteilung entgegen dem Trend seine Mitgliederzahl halten kann. Wir scheuen uns jedoch nicht Sportangebote dann zurück zu nehmen wenn sie in unseren Augen keine Chance haben und nicht wirtschaftlich sind. Dieses Motto werden wir weiterführen um die finanziell kritischen Jahre gut zu überstehen.

Max Attenberger



Bericht zur Delegiertenversammlung

Auch im Jahr 2004 stellte sich die Abteilung Fußball wieder den gewaltigen Aufgaben. Da alle Mitarbeiter wie gewohnt verantwortungsvoll gearbeitet haben, kann ich heuer einen durchwegs positiven Bericht der Versammlung vorlegen.

Im Februar kam es satzungsmäßig zu Neuwahlen. Da unser bisheriger Kassier und Schriftführer Georg Franzmann nicht mehr zur Verfügung stand galt es, zwei Positionen neu zu besetzen. Mit Frau Comelia Neumeier als neue Schriftführerin und Herrn Thomas Scholz als neuen Abteilungskassier konnten zwei engagierte und fachkundige Mitarbeiter gewonnen werden. Die übrige Abteilungsleitung wurde durch die Versammlung bestätigt.

Ein entscheidender Punkt im vergangenen Jahr war die Mitgliederentwicklung. Wir konnten im älteren Jugendjahrgang entscheidend zulegen und die Tendenz geht weiter nach oben. Die Mitgliederzahl im gesamten war allerdings leider rückläufig. Zum besseren Verständnis muss gesagt werden, dass die rückläufigen Zahlen hauptsächlich dadurch zu Stande kamen, dass durch die Umstellung in der A-Jugend auf eine Spielgemeinschaft mit dem KSV Trenk und die Kündigung nicht zahlender Mitglieder den Rückgang weitgehend erklären. Leider haben wir im jungen Jahrgang die Zahlen nicht ganz erreicht, die wir uns vorgestellt haben. Deshalb wird von Seiten der Abteilungsleitung verstärkt an diesem Thema gearbeitet.

Im gleichen Maße wurde an der Anzahl der Trainer gearbeitet. Hierzu kann gesagt werden, dass wir bis dato noch genügend Trainer für die Mannschaften stellen können, es aber letztlich auch darauf ankommt, Trainer aus den eigenen Reihen zu finden, idealerweise solche, die bis heute noch im Spiel- und Trainingsbetrieb sind. Die Findung eines solchen Trainers war im letzten Jahr leider nicht möglich.

Diverse Veranstaltungen konnten im vergangenen Jahr abgehalten werden und so kam auch der Spaßfaktor nicht zu kurz. Ich erinnere hierbei an unsere Hallenturniere, unsere Sommerturniere, an unser Sommerfest und die Weihnachtsfahrt nach Rüdeshheim.

Ein Dankeschön auch an unsere früheren Wirte Mira und Helmut, die speziell im Jugendbereich immer flexibel waren. Nach einer kurzen Auszeit und der Renovierung im Sportheim konnten wir unsere neuen

Pächter begrüßen. Wie unsere vorherigen Wirte sind auch die neuen Pächter unserer Jugend sehr aufgeschlossen und sind uns bei unseren Weihnachtsfeiern sehr entgegen gekommen.

Nicht zuletzt durch die Gewinnung neuer Trainer konnte auch die Anzahl der Sponsoren erhöht werden. Ein Aspekt, der bereits in unseren Jugendweihnachtsfeiern positiv zu Buche schlug. So konnten alle Mannschaften über diverse Sponsoren großzügig bedacht werden.

Die Verschönerungsarbeiten auf unserem Sportgelände gehen unvermindert weiter und wir haben im letzten Jahr den Bau einer Terrassenüberdachung in Angriff genommen. Eine Investition, die uns mittel- und langfristig immense Kosten und Arbeitsstunden einsparen wird, bedenkt man nur die Mietkosten für ein Bierzelt, so hat sich diese Ausgabe bereits nach ca. 4-5 Jahren amortisiert. Der Wegfall des Auf- und Abbaus des Zelttes, sowie dessen Einrichtung ist ein zusätzlicher positiver Aspekt.

Auf Vorschlag von Peter Degele und Heinz Krötz, in Verbindung mit unserer AH-Kasse, war der Post SV wieder einmal kulturell unterwegs. Das Ziel war Rüdeshheim und wir konnten uns wieder einmal erinnern, wie schön eine Vereinsfahrt sein kann. Mein Dank gilt insbesondere Heinz Krötz für die hervorragende Organisation dieses Wochenendes.

Leider mussten wir heuer von zwei Sportkameraden Abschied nehmen, die unserem Verein seit Jahrzehnten die Treue gehalten haben und auch in verschiedenen Ämtern und Positionen tätig waren. Die Sportkameraden Karl Schurr und Dr. Hans Jörg Fischer sind auf unserer neuen Ahnentafel verewigt.

Durch Kürzungen im Sportetat der Stadt Augsburg wird die Abteilungsleitung noch mehr als sonst auf die Mithilfe aller Mitglieder angewiesen sein. Ich bin sicher, dass ich in dieser Richtung auf offene Ohren treffen werde, da der Post SV Telekom auch im Jahr 2005 einen großen Schritt nach vorne gehen soll.

Mein persönlicher Dank gilt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Fußballabteilung für ihr großes Engagement und ihre geleistete Arbeit im Jahr 2004.

Besonderer Dank gilt meinen Präsidiums-kolleginnen und Kollegen an der Spitze mit unserem Präsidenten, Herrn Heinz Krötz für die geleistete Arbeit zum Wohle aller Abteilungen des Post SV Telekom.

Für die Fußballabteilung stehen noch große Ziele an und ich verspreche den Mitgliedern unserer Abteilung, dass ich mich weiterhin mit aller Macht zum Wohle der Fußballer im Post SV Telekom einsetzen werde.

*Wolfgang Oberhuber
Abtl. Fußball*

Bericht des Jugendleiters

Rückblick Saison 2003/2004

Wie fast jedes Jahr, so auch in der Saison 03/04, stellte der Post SV Telekom eine bzw. zwei Meistermannschaften. Dies waren zum einen die Jungs um Trainer Franz Hermann. Sie gewannen souverän den Titel bei den F1-Junioren. Bereits zum zweiten Male in Folge sicherte sich Armin Bablik mit seinen Kids aus der E1 die Meisterschaft in seiner Gruppe. Jedem Spieler und Trainer der beiden Mannschaften wurden vom Verein im Rahmen unseres Grillfestes zum Saisonabschluss tolle Gastrophäen als Anerkennung überreicht. Die Ergebnisse unserer anderen Jugendteams konnten in Vereinszeitung, Internet und am 'blauen' Brett nachgelesen werden. Wie jedes Jahr nahmen im Anschluss an die Punktspielsaison unsere Kinder und Jugendliche an den verschiedensten Turnieren teil. Unter anderem die D- und C-Jugend an einem groß angekündigten Turnier vom TSV Riederich im Württembergischen, in der Nähe von Reutlingen.

Max-Gutmann-Turniere 2004

Waren es 2003 noch zwanzig Mannschaften der Altersklasse E- und F-Jugend, so konnten unsere Schirmherren am 17. und 18. Juli 2004 nicht weniger als 38! Mannschaften auf unserem Vereinsgelände begrüßen. Turniersieger: TSG Stadtbergen, C-Junioren; SV Dierig, D-Junioren; TSV Friedberg, E-Junioren und SV Bad Tölz, F-Junioren.

Die Vorrunde der Saison 2004/2005

Seit langem wieder stehen in allen Altersklassen von der A- bis zur G-Jugend Mannschaften im Spielbetrieb. Erfreulich hierbei: Sowohl unser A-Junioren um Trainer Mladen Mendes, sowie unsere Kids um Hermann Franz wurden Herbstmeister und sind auf dem besten Wege die Tradition der Meistermannschaften beim Post SV weiterzuführen.

Bis auf unsere A-Jugend sind alle unsere Mannschaften aus der Stadtmeisterschaft auf dem Feld ausgeschieden. Unsere Ältesten sind sowohl in der Stadtmeisterschaft, als auch im Oddset-Pokal noch im Rennen. (Stadtmeisterschaft: 3. Runde erreicht und somit unter den letzten 5! Oddset-Pokal 4. Runde erreicht, jetzt kommen die großen Brocken!)

Hallensaison 2004/2005

Heuer schafften es sogar zwei Mannschaften von uns bei der Hallenstadtmeisterschaft ins Finale vorzustoßen. Unsere F1 belegte hierbei einen sehr guten 5. Rang. Mit einem unverdienten 7. Platz (in der Vorrunde wurde der erste Platz in der Gruppe belegt) kehrten unsere Männer um Mladen Mendes aus der Sporthalle Haunstetten zurück. Alle Mannschaften sind bei vielen weiteren Turnieren (Bad Tölz, Schwabmünchen, Memmingen, Stadtbergen usw.) vertreten. Auch beim Post SV sind die Planungen für unsere Hallenturniere abgeschlossen. Am 26. Februar 2005 kämpfen die Kleinsten mit 8 Mannschaften in der RWS um die Preise, am 27. Februar 2005 kommt es in der gleichen Halle zum Vergleich bei den F1/F2-Junioren, sowie am Nachmittag des gleichen Tages zum Turnier bei den E-Junioren.

Ausblick

Wie immer zu dieser Jahreszeit ist die Planung für unsere großen Sommerturniere bereits in vollem Gange. Zum ersten Mal wird dabei am Wochenende des 16. und 17. Juli 2005 auch ein Turnier für die ‚Bambinis‘ (also G-Junioren) ausgerichtet. Die Alterklasse der F-, E-, D- und C-Junioren werden ebenfalls ihren Tumiersieger ermitteln. Dies bedeutet eine Steigerung im Vergleich zum Vorjahr um 20 Prozent (wenn man die Anzahl der teilnehmenden Mannschaften betrachtet).

Im Berichtszeitraum fanden außerdem 8 Jugendsitzungen statt, in denen sich unsere Trainerschaft mit der Abteilungs- und Jugendleitung traf, um Termine abzustimmen, Probleme zu besprechen und weitere Aktionen zu planen.

Damit endet mein Bericht für das abgelaufene Jahr. Mein Dank gilt allen, die uns in dieser Zeit tatkräftig unterstützt haben und hoffe, dass sie auch in Zukunft unseren Jungs und Mädels beistehen werden. Die Zeiten und Umstände werden mit Sicherheit nicht einfacher.

*Schinke Rainer
Jugendleiter Abtl. Fußball*



F2- / G-Jugend

So wie jedes Jahr ist Weihnachten eine Zeit der Bescherung, in der man Menschen die man gern und ins Herz geschlossen hat, beschenkt. So ist es auch mit den ganz Kleinen der F2- und G-Junioren und Juniorinnen gewesen.

Durch die Vorrunde, das gemeinsame Trainieren und unser positives Treffen, habe ich die Kinder ganz lieb gewonnen. Ich entschloss mich, durch viel Mühe den Kindern mit Geschenken eine große Freude zu bereiten. Das ist auch ganz gut gelungen. Die Kinder waren sehr ruhig und geduldig, aber auch neugierig, wann denn endlich der Weihnachtsmann kommt und was wird er uns wohl mitbringen? Die Kinder bekamen Trainingsanzüge und Taschen.

Sie waren sehr überrascht und haben sich riesig gefreut. Das zeigten sie damit, dass alle ihre Anzüge aus der Tasche nahmen und sie sofort anzogen. Es sind sehr schöne Trainingsanzüge und sie passen auch allen genau (Profis eben!). Dies ließ sich natürlich nur ermöglichen, dank zwei toller und großzügiger Sponsoren, die die Finanzierung unterstützen. Ich nutze hiermit noch mal die Gelegenheit um allen ein großes Dankeschön zu sagen.

Euer Trainer Tony Prenka

**Einladung zur
Jahreshauptversammlung**

Sehr geehrte Mitglieder, hiermit möchte ich Sie/Euch im Namen der Fußballabteilung des Post SV Telekom zu unserer Jahreshauptversammlung

am Donnerstag, den 17. Februar 2005, recht herzlich einladen.

Beginn ist um 19:00 Uhr im Vereinsheim.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Abteilungsleiter
2. Wahl der Gesprächsleitung
3. Bericht des Abteilungsleiters
4. Bericht des Abteilungskassiers
5. Bericht des Kassenrevisors
6. Entlastung der Abteilungsleitung
7. Bericht des Jugendleiters
8. Wahl der Delegierten 2005
9. Anträge
10. Verschiedenes

Anträge müssen schriftlich bis spätestens Dienstag, 15. Februar 2005, in der Geschäftsstelle eingereicht werden. Um pünktliches und zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

*Wolfgang Oberhuber
Abteilungsleiter Fußball*

Blasinsky & Matthiesen



**Fassadenschutz-Anstriche
und Malerarbeiten**

**Gelenkmastbühnen und
Gerüstverleih**

 **0821/461932**

 **08238/1483**



Fußball-Oldies auf großer Fahrt

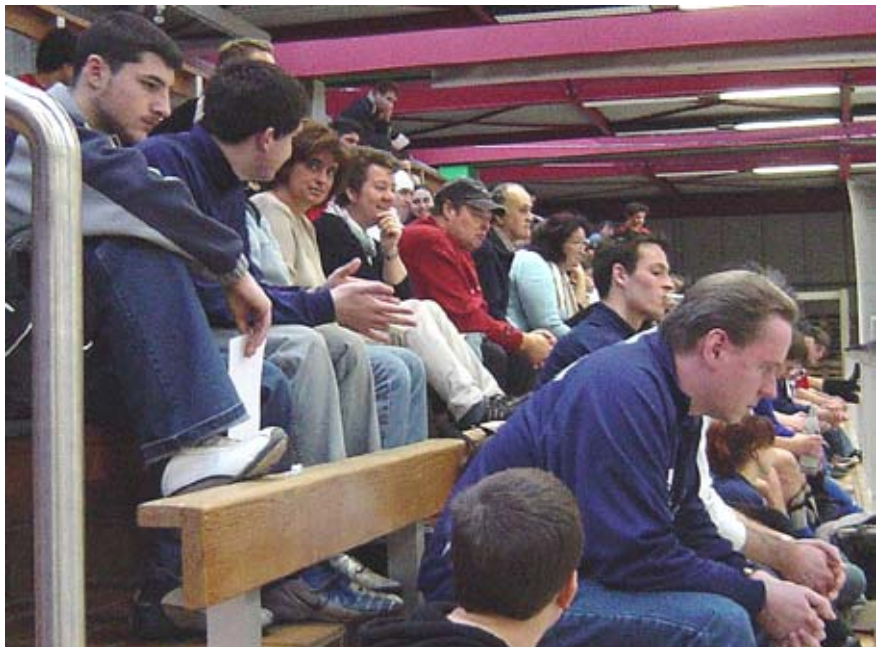
Anfang November 2004 unternahmen wir eine 4-tägige Fahrt zum Törggelen. Unser Ziel war Gufidaun bei Klausen in Süd-Tirol. Bei strahlend blauem Himmel und Sonnenschein pur verbrachten wir dort 4 herrliche Tage. Es begann mit der berühmten Sella Rundfahrt, die mit 42 Serpentinaen bis auf eine Höhe von 2180 m führte.

Für den nächsten Tag entschlossen wir uns, eine Bergwanderung zu unternehmen. Diese entpuppte sich dann allerdings als äußerst schwierig und zog sich über 5 Stunden hin, was für einige fast zur Tortour wurde. Umso ruhiger und angenehmer verlief der nächste Tag, an dem wir eine Fahrt nach Riva zum wunderbar gelegenen Gardasee unternahmen.

Wir möchten an dieser Stelle noch erwähnen, dass die Unterbringung, sowie die Verpflegung (Frühstück - Abendessen) ganz hervorragend war. Dafür möchten wir uns nochmals bei unserem **Kurt Weidenbacher** bedanken, der diese Fahrt vorzüglich organisierte.

Zum Schluss sei noch gesagt, dass dieser Ausflug nicht äußerst harmonisch, sondern auch kameradschaftlich auf's Beste verlaufen ist.

Ihr Oldie-Team



Matteo Leggio
Sternngasse 2
86150 Augsburg

Nationaler und
internationaler
Preisträger

Tel.: 082 1/155656
Fax.: 082 1/158989
EMail: matteo.augsburg@t-online.de

matteo
die hohe Schule italienischer Friseurkunst

AH-Fußballer in der Halle erfolgreich

Die alten Herren waren bei zwei Hallenturnieren im Einsatz:
Beim Turnier des SV Hammerschmiede wurde der Gastgeber und der TSV Friedberg jeweils zweimal bezwungen und somit der 1. Platz erreicht.

Beim Hallenturnier des TSV Bobingen zog man nach überzeugenden Leistungen in das Endspiel gegen den TSV Bobingen/Straßberg ein und bezwang diesen nach Neunmeterschießen. Besonders anzumerken ist, dass unsere Mannschaft während des ganzen Turniers kein Gegentor zuließ.

Der letzte Hallentermin ist das Turnier beim TSV Diedorf am 26. Februar 2005.

Peter Kretzinger



Bericht zur Delegiertenversammlung

Männermannschaft Saison 2003/2004

In der vergangenen Saison belegte die Männermannschaft in der Bezirksklasse Ost den 5. Platz. Bei konstanteren Leistungen wäre eine bessere Platzierung durchaus möglich gewesen.

Frühjahr/Sommer 2004

Zum Beginn des Sommers stand der traditionelle Vatertagsausflug auf dem Programm. Vom Dehner an der Ackermannstraße ging es, bei herrlichem Wetter, an der Wertach entlang, Richtung Göggingen. Bis wir unsere Verpflegungsstelle am Bergheimer Bag-gersee erreicht hatten, sind an den verschiedensten Punkten immer wieder einige Handballer zu unserer Gruppe dazugestoßen. Renate Kupke und Günter Grill hatten, wie auch schon in den Jahren zuvor, eine Brotzeitstation mit erstklassiger Verpflegung eingerichtet. Frisch gestärkt, machte sich die nun doch recht ansehnliche Zahl von ca. 40 Wanderern auf den Weg zur Sportanlage nach Inningen. Dort fand das alljährliche Fußballspiel Väter - Nichtväter statt. Bei Kaffee und Kuchen ging der Vatertag dann gemütlich seinem Ende entgegen.

Besonders gefreut hat uns, dass auch einige **Sportkameraden der Kegelabteilung** an unserem Ausflug teilgenommen haben. Die Männermannschaft hielt sich den Sommer über, mit dem wöchentlichen Fußball am Dienstag, fit.

Männermannschaft Saison 2004/2005

Mit dem Abgang von Udo Kasten, der berufsbedingten Pause von Robert Grill und der Kreuzbandverletzung von Jörg Kupke ist die Personaldecke der Mannschaft in dieser Saison noch dünner geworden. Vor diesem Hintergrund ist es umso erfreulicher, dass die Vorrunde der laufenden Saison mit einem beachtlichen 3. Platz abgeschlossen werden konnte. In der Rückrunde gab es bisher einen Sieg gegen Königsbrunn II und eine Niederlage gegen Mering. Das bedeutet im Augenblick Rang 4 in der Tabelle.

Unser besonderer Dank gilt Markus Grill, der in Zeiten des größten Personalmangels, die weite Fahrt von Meitingen auf sich nimmt, um die Mannschaft zu verstärken. Großes Lob auch für Bernd Pommé, der mit 52 Jahren noch entscheidenden Anteil am Erfolg der Mannschaft hat und fast alle Spiele über die komplette Spielzeit bestreitet.

Erfreulich ist, dass Tobias Finsinger seit einigen Wochen wieder am Training teil nimmt und unser Team beim letzten Spiel bereits unterstützt hat.



Auch gilt es zu erwähnen, dass unser Spielertrainer Wolfgang Juhl, mit abwechslungsreichem Training, das spielerische Niveau angehoben hat. Hier noch die Termine der verbleibenden Spiele der Rückrunde:

19.02.05 17.00Uhr

Singold-Halle Bobingen
Bobingen II - Post SV Telekom

26.02.05 19.15Uhr

Anton-Bezier-Halle
Post SV Telekom - Friedberg III

12.03.05 17.30Uhr

Anton-Bezier-Halle
Göggingen III - Post SV Telekom

Jugendbericht

Die C-Jugend spielte in der Saison 2004/2005 in keiner Punktrunde mit, da durch den Weggang von 5 Spielern (zum Fußball, durch Wegzug und Vereinswechsel) die Personaldecke doch recht dünn geworden ist. Wir haben zwar 3 Neuzugänge für die C-Jugend, doch haben diese Spieler, als An-

fänger, noch leichte Defizite im Training. Doch bin ich zuversichtlich, dass sich die neuen Spieler bis zur neuen Saison eingliedern haben und wir Spiele bestreiten können. Momentan sind es 10 Spieler und jeder Neuzugang für die C-Jugend wäre uns willkommen.

Kilian Kupke, Jugendleiter

Bericht von den Faustballern

Die Faustballer der Handballabteilung trainieren am Freitagabend in der Gänsbühl-Schule. Da die Spieler sehr unterschiedlich im Alter sind und auch gemischt, d.h. Männer und Frauen spielen, ist eine Teilnahme an einer Punktrunde nicht möglich. Aber auch während des Trainings werden sehr ehrgeizige und schöne Spiele ausgetragen. Was aber allen wichtig ist, ist die Liebe zum Faustballsport.

Auch wir freuen uns über jeden neuen Spieler, ob jung oder alt (unser ältester Spieler war über 80), der oder die in geselliger Runde Sport treiben möchte, eben weil man Faustball auch im gesetzteren Alter spielen kann.

Kilian Kupke

Das Meisterbad

ERICH SCHULZ

HAUSTECHNIK MIT KOMPETENZ & QUALITÄT

Komplett aus einer Hand mit unseren Partnern
Besuchen Sie unsere Ausstellung

„Mit uns können Sie gut baden gehn“

Lange Gasse 10 - 12, 86152 Augsburg, Tel. (08 21) 3 90 89
im Hof



Bericht zur Delegiertenversammlung

Das Jahr 2004 ist vorbei, und wieder blicken wir auf erfolgreiche Kämpfe zurück. Schon zu Beginn des Jahres konnte die Jugend der Judoabteilung des Post SV einige Siege einheimen. Wie zum Beispiel **Martina Buck** und **Daniel Fecker**, die sich in der Schwäbischen Einzelmeisterschaften U15 ihre Vizemeistertitel erkämpften. In der U17 erreichten **Daniel Fecker** und **Natascha Schnelzer** die ersten Plätze und auch in der U20 konnte **Natascha Schnelzer** den Meistertitel holen.

Noch erfreulicher ist, dass die Kämpfer sich bis zu den Bayrischen Einzelmeisterschaften in ihren Altersklasse hoch gekämpft haben. Genauso in den Vereinsmannschaftsmeisterschaften zusammen mit dem Judo Club Augsburg. Man sieht: das ganze harte Training hat sich gelohnt. Doch was wäre ein Verein ohne den Nachwuchs und deshalb freut es uns sehr über die zahlreichen neuen Judo Begeisterten zu berichten, die seit September den Anfängerkurs in der Wittelsbacher Schule, in Göggingen besuchen.

Viel Vergnügen bereitete uns das Hüttenwochenende im November. Obwohl zu wenig Schnee lag um Ski zu fahren, hatten doch alle sehr viel Spaß und freuen uns schon auf die nächste Fahrt nach Rinnen.

Doch das ist nicht alles was uns im Jahr 2005 erwartet. Außer einer Straßenbahn fahrt durch ganz Augsburg und dem Grillfest im Sommer, hoffen wir auf ein genauso gut besuchtes und lustiges Training wie bisher, verfügen wir doch seit diesem Jahr über unsere neue, größere Halle im Peutingergymnasium. Hier findet auch ab dem 06. April jeden Mittwoch der neue Anfängerkurs statt, um noch mehr Kinder und Jugendliche auf den Geschmack von Judo kommen zu lassen und den sportlichen Nachwuchs zu sichern.

Viel Vergnügen und sportlichen Erfolg im Jahr 2005 und viel Spaß im Training wünschen Euch eure Trainer und Abteilungsvorstand.





Straßenbahnfahrt durch Augsburg

9. April 2005
pünktlich um
15 h
Haltestelle Inninger Straße

Post SV Telekom Augsburg
柔道

Fahrtpreis: € 7,50 inkl. Brotzeit in der Tram



Wir freuen uns über jeden der mitfährt und laden ausdrücklich auch die Mitglieder aller anderen Abteilungen dazu ein.

Der Kartenverkauf ist in der Geschäftsstelle!

Telefon: 0821 / 44 22 44 oder
info@postsvtelekom.de

Ihr leistungsstarker Partner

ESER
sauber - preiswert - zuverlässig

Heizöl • Diesel • Flüssiggas • Kohlen • Holz • Düngemittel • Spezialtransporte
Baustoffe • Natursteine • Verbundsteine • Steinfiguren • Gartenteiche u. Zubehör
Sand • Kies • Humus • Erdbewegung • Baggerbetrieb • Baumaschinenvermietung

Erich Eser • Jakob-Krause-Str. 1 • 86199 Augsburg
Telefon (0821) 95018 • Telefax (0821) 92846 • www.eser.de



Bericht zur Delegiertenversammlung

Die Situation in der Kegelabteilung ist leider nicht zufriedenstellend. Es ist schwer viel Positives zu sehen. Mußte im Vorjahr schon festgestellt werden, dass es nach dem erfolgreichen Jahr 2003 sportlich nicht mehr optimal lief, setzt sich dieser Trend leider auch im laufenden Jahr fort. Zudem wanderten einige Sportkameraden, die lange Jahre bei uns waren, aus den verschiedensten Gründen ab. Was uns aber nicht verleitet aufzugeben!

Die verbleibenden Sportkameradinnen und Sportkameraden halten zusammen und kämpfen um sportliche Erfolge. Vor allem die Damen befinden sich momentan in einer guten Verfassung und spielen in der Bezirksliga im oberen Drittel der Tabelle mit.

Bei der 1. Herrenmannschaft - sie hatte die gravierendsten Abgänge - läuft es besonders schlecht. Die 2. Herrenmannschaft und die Gemischte schlagen sich mit wechselnden Erfolgen. Während die 2. Mannschaft aus Altgedienten besteht, tummeln sich in der Gemischten alte Hasen und junge Anfänger.

Dass wir immer wieder exquisiten Nachwuchs hatten und noch haben, ist bei den Damen sichtbar. Juniorin Sabrina Oppenländer hat zur Zeit eine super Form und zählt zu Augsburgs besten Keglerinnen. Ihre Stadtmeistertitel beweisen es deutlich. Noch ein junges Talent macht von sich reden: die 14jährige Sandra Roch spielt bereits erfolgreich in der Damenmannschaft.

Die Damenmannschaft ist momentan unser Aushängeschild. Sie siegten bei den Bezirksmeisterschaften der Postsportvereine in Ingolstadt und spielen als Mannschaft auf hohem Niveau. Das beste Ergebnis erzielten sie auf den Heimbahnen mit 2497 Holz.

Bei den laufenden Stadtmeisterschaften haben sich wieder einige Keglerinnen und Kegler für den Endlauf qualifiziert. Es sind dies: Jugend A weibl. - Sandra Roch, Juniorinnen - Sabrina und Nicole Oppenländer, Damen - Marlies Roch, Damen A - Gudrun Augste, Jugend A männl. - Heiko Schneemayer, Herren A - Erich Götzl, Herren B - Helmut Augste.

Stadtmeisterin wurde mit einer überragenden Leistung Sabrina Oppenländer und Sandra Roch errang den 3. Platz. Beide sind für die Kreismeisterschaft qualifiziert. Ebenso dürfen noch an der Kreismeisterschaft teilnehmen: Gudrun Augste (5. Platz), Marlies Roch (9. Platz) und Helmut Augste (6. Platz).

Auch das Gesellschaftliche wird weiter gepflegt: Ein Ausflug mit der Bahn nach Würzburg und diverse Theaterbesuche standen ebenso auf dem Programm wie ein Grillfest mit Ehrungen und zum Jahresabschluss und Dank an alle treuen und fleißigen SportkameradenInnen eine festliche Weihnachtsfeier.

Die Kegelabteilung wünscht sich für die Zukunft, dass alle gesund und dem Kegelsport im Post SV Telekom treu bleiben. Vielleicht findet zudem der eine oder andere aus dem großen Post SV - egal welchen Alters - den Weg zur Kegelbahn, um sich hier sportlich zu betätigen.

Helmut Augste

Weitere Ergebnisse der Saison 2004/2005

	Ergebnis	Bester Spieler	
1. Herrenmannschaft - Bezirksliga B-Mitte			
Lagerlechfeld	- Post SV Telekom I	2536 : 2398	Augste Helmut 419
Post SV Telekom I	- Deuringen	2465 : 2538	Augste Helmut 453
Post SV Telekom I	- TSG	2530 : 2529	Augste Helmut 453
Meitingen	- Post SV Telekom I	2437 : 2373	Götzl Erich 417
Elbeo	- Post SV Telekom I	2517 : 2327	Götzl Erich 415
2. Herrenmannschaft - Kreisklasse E 1			
Sport 23	- Post SV Telekom II	1580 : 1617	Döbrich Peter 431
Post SV Telekom II	- Stätzing II	1569 : 1556	Döbrich Peter 413
Damenmannschaft - Bezirksliga A-Mitte			
Post SV Telekom	- Ostram	2453 : 2385	Oppenländer Sabrina 455
Fürstentfeldbruck	- Post SV Telekom	2266 : 2177	Oppenländer Sabrina 400
Post SV Telekom	- Bobingen	2440 : 2287	Oppenländer Sabrina 456
TSG	- Post SV Telekom	2340 : 2243	Oppenländer Sabrina 389
Post SV Telekom	- Meitingen	2457 : 2366	Augste Gudrun 435
Gemischte Mannschaft - Gemischte Klasse I			
Post SV Telekom	- Alle Neun	1471 : 1505	Schneemayer Heiko 387
Obermeitingen	- Post SV Telekom	1549 : 1535	Urban Edith 439

**Ihr Partner für Sport
und Freizeit**



Schuh Sport

Rössle

ECKE AUGSBURGER-KIRCHBERGSTR. 1

86157 AUGSBURG-PFERSEE

TEL 0821/228185-0 FAX 542582

SKVA-Vereinsmeisterschaft

	1. Durchgang	2. Durchgang	Gesamt
Augste Helmut	432 Holz	443 Holz	875 Holz
Götzl Erich	425 Holz	431 Holz	856 Holz
Augste Gudrun	401 Holz	416 Holz	817 Holz
Roch Sandra	386 Holz	409 Holz	795 Holz
Roch Marlies	408 Holz	396 Holz	804 Holz
Ostermayr Christian	787 Holz	853 Holz	1640 Holz
Schneemayer Heiko	391 Holz	414 Holz	805 Holz
Oppenländer Nicole	347 Holz	419 Holz	766 Holz
Oppenländer Sabrina	399 Holz	454 Holz	853 Holz
Oppenländer Wolfgang	378 Holz	417 Holz	795 Holz

Mit diesen Ergebnissen konnten sich für den Endlauf qualifizieren:

Roch Marlies	Platz 8	bei den Damen
Augste Gudrun	Platz 7	bei den Damen A
Götzl Erich	Platz 9	bei den Senioren A
Augste Helmut	Platz 5	bei den Senioren B
Oppenländer Sabrina	Platz 2	bei den Juniorinnen
Oppenländer Nicole	Platz 4	bei den Juniorinnen

Ergebnisse im Endlauf:

Roch Marlies	390 Holz	Platz 9
Augste Gudrun	416 Holz	Platz 5
Augste Helmut	379 Holz	Platz 6
Oppenländer Sabrina	441 Holz	Platz 1
Götzl Erich	395 Holz	Platz 10
Oppenländer Nicole	374 Holz	Platz 4



Bilder:
Julia Ostermayr
mit Lisa beim Nikolaus
und
der kleine „brave“
Andreas



Mit diesen Platzierungen konnten sich Marlies, Gudrun, Helmut und Sabrina für die Kreismeisterschaften qualifizieren. Herzlichen Glückwunsch dazu!!!

Unsere Jugendspielerin **Sandra Roch** erreichte in der Stadtmeisterschaft den 3. Platz, spielte bei den Kreismeisterschaften 399 Holz und errang Platz 4.

Unser Jugendspieler **Heiko Schneemayer** konnte bei der Stadtmeisterschaft den 6. Platz erreichen und spielte bei der Kreismeisterschaft 387 Holz. Im 2. Durchgang der Kreismeisterschaft schaffte er 354 Holz und konnte sich damit für die Bezirksmeisterschaften qualifizieren.

Stadtpokal der Herren

Am 22. Dezember mussten unsere Herren in die Sporthalle zu Alle Neun. Trotz sehr guten Ergebnissen reichte es leider nicht zum Sieg.

Hier die einzelnen Ergebnisse:

Erich Götzl	444 Holz
Helmut Augste	404 Holz
Wolfgang Oppenländer	452 Holz
Christian Ostermayr	399 Holz
Das Spiel endete 1750 : 1690 für Alle Neun.	

Gesellschaftliches

Zu unserer Weihnachtsfeier trafen wir uns in der Kleingartenanlage an der Hirblinger Straße. Nachdem uns der Nikolaus besucht hatte und auch einiges Gutes zu berichten wusste konnten wir uns dem gemütlichen Teil zuwenden, dem Essen und Trinken. Zum Abschluss veranstaltete Wolfi ein Gewinnspiel, das uns aufzeigte, wie gut wir uns auf der Kegelbahn auskennen. (oder auch nicht!!!)

Sonja Hummel

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Termin: Donnerstag, 10. 03. 2005

Zeit: 19.30 Uhr

Ort: Postsportheim (Nebenzimmer) an der Grenzstraße

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Wahl der Gesprächsleitung
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls (2004)
5. Bericht des Abteilungsleiters
6. Bericht des Kassiers
7. Bericht des Kassenprüfers
8. Aussprache zu den Berichten
9. Entlastung der Abteilungsleitung
10. Neuwahlen
11. Anträge
12. Verschiedenes

Es wird gebeten, Anträge schriftlich bis zum 28. Februar 2005 an den Abteilungsleiter zu richten.

Helmut Augste
Abteilungsleiter

Bericht zur Delegiertenversammlung

Nach der Weihnachtspause führten wir ab Januar 2004 die bereits im September 2003 begonnenen Anfängerschwimmkurse für Kinder weiter durch. Nachdem wir nun ausgebildete Kampfrichter haben, die einen Wettkampf durchführen können, und uns eine neue Software besorgt hatten, konnten wir im April eine Vereinsmeisterschaft im Plärrerbad durchführen. Es war eine gelungene Veranstaltung, bei der viele Urkunden und Medaillen verteilt werden konnten.

Nach der letzten Delegiertenversammlung im März, stand die Planung für die Sommersaison auf dem Programm. Mehrere Sitzungen mit der Interessensgemeinschaft Sportbad waren dazu nötig. Erst sah es so aus, als ob nur noch die 3 großen Vereine (Post SV, SB Delphin und SVA) das Sportbad nutzen werden und somit auch die gesamten Betriebskosten übernehmen müssen. Nach vielen Gesprächen konnten wir aber dennoch auch die kleineren Vereine zu einer gemeinsamen Nutzung gewinnen. Somit stand nun die Grundreinigung des Sportbades an: Umkleidekabinen, Duschen, Becken, alle Asphaltwege und die Zuschauertribüne mussten mit Hochdruckreinigern gesäubert werden. Die Reinigung wurde erstmals von den Vereinen selbst durchgeführt. Auch den neuen Farbstrich des Beckens haben die Vereine selbst durchgeführt, natürlich nur um die Mietkosten geringer zu halten. Trotz der großen Eigenleistung musste der Post SV Telekom für die kurze Sommersaison (11 Wochen) fast 3.500 Euro bezahlen.

Leider mussten wir zur Jahresmitte den Weggang von unserer derzeit besten Schwimmerin Petra Gruber verbuchen. Sie wechselte nach den Sommerferien über in eine Sportschule nach Burghausen. Dies hatte zur Folge, dass nun auch die restliche kleine Wettkampfmannschaft zerfiel.

Am 8. August führten wir unser traditionelles Kuhseeschwimmen durch. Begleitet von der Wasserwacht bewältigten 37 Schwimmer die Strecke von 1000 Meter. Über die Platzierungen wurde in den vorherigen Ausgaben der Vereinszeitung, sowie in der Tagespresse und auch im Fernsehen bei „Augsburg aktuell“, berichtet. Ein weiteres Highlight in der Schwimmabteilung war der Gewinn der Deutschen Meisterschaft von unserer Thea Natterer. Nach 20 Jahren Teilnahme an den Meisterschaften hat es endlich geklappt. Nach der verdienten Sommerpause, haben im September mit Beginn der Schule, die Anfängerschwimmkurse für Kin-

der wieder begonnen. Den Mitgliederschwund von ca. 100 Mitgliedern im Jahr 2004, konnten wir hier wieder wett machen und sogar die Mitgliederzahl zum Jahresende leicht erhöhen.

Mit Beginn der Hallensaison war es nötig, Umstrukturierungen in den Bädern vorzunehmen. Schwach frequentierte und überfüllte Gruppen wurden nach Leistungsstand neu geordnet. Dennoch plagt uns die Sorge der fehlenden Übungsleiter und Helfer. Um den derzeitigen Übungsbetrieb aufrecht zu erhalten, brauchen wir dringend Leute, die uns bei dieser Arbeit unterstützen. Zur Zeit entsteht schon ein Engpass, wenn nur ein Übungsleiter, aus welchen Grund auch immer, ausfällt. Es wäre doch schade, wenn wir wegen Personalknappheit ein Hallenbad an das Sport- und Bäderamt zurück geben müssten.

Auf unseren Aufruf hin, uns zu helfen, haben sich eine handvoll Leute bei uns gemeldet. Offensichtlich haben Sie den Ernst der Lage erkannt. Seit Januar 2005 sind ins Team eingestiegen: Jutta Ruf, Melanie Schmolinski, Ingo Piez und Werner Ruf. Alle vier kommen aus der Abteilung Triathlon. Auch Gisela Wiedemann ist bei uns wieder

eingestiegen nach einer kleinen Pause und hilft uns nun immer am Donnerstag im Gögginger Bad. Für die Mitarbeit bei den neuen Helfern möchte ich mich schon jetzt bedanken. Ich möchte aber trotzdem noch mal an dieser Stelle alle Leser bitten, nachzudenken, ob Sie nicht auch im Team mitarbeiten wollen.

Erfreuen konnten wir uns an den Leistungen der Masters. Unterstützung im Übungsbetrieb oder gute Leistungen und Platzierungen bei Wettkämpfen, wie in Freiburg und zuletzt in der Bierstadt Kulmbach, sind für sie kein Problem. Sie sind immer mit von der Partie. Letzte Attraktion im Jahr 2004 war der Besuch des Nikolaus in den Hallenbädern. So wie jedes Jahr bescherte er die Kinder dort mit einem kleinen Geschenk.

Am Schluss meines Berichts möchte ich mich bei meinen Mitstreitern der Abteilungsleitung, bei den Trainern und den Übungsleitern und vor allem bei den ehrenamtlichen Helfern für ihre tatkräftige Mithilfe bedanken. Dank sei auch gesagt an die Übungsleiter und Helfer aus den Abteilungen Kegeln, F & F und für die Unterstützung des Präsidiums.

Oswald Müller, Abteilungsleiter



Wilhelm K. Hierl & Partner

Der kompetente Fachbetrieb für
alle Fragen "rund um den Bau"

**Altbaumodernisierungen
Um- und Anbauten
Dachausbau komplett
Sämtliche Maurerarbeiten
Kaminreparaturen
Trockenbau
Putzausbesserungen
Baustoffe**

Stiermannstraße 7
86154 Augsburg 1
Telefon:
08 21 / 41 47 46 + 48 55 70
Telefax 08 21 / 41 78 85



Wir sind
Mitgliedsfirma
der freiwilligen
Selbstkontrolle
"Qualität am Bau"

Rufen Sie uns an - wir lösen
Ihre Bauprobleme

Bericht zur Delegiertenversammlung

Die Schützenabteilung des Post SV Telekom ist noch immer die kleinste Abteilung aber es gibt sie noch. Die Mitgliederzahl hat sich kaum verändert. Der Schießsport ist halt nun mal keine absolute Trendsportart. Doch unsere Mitglieder betreiben den Sport mit Eifer und Freude. Die Hoffnung, eine Mannschaft für den Gaurundenwettkampf zu stellen ließ sich leider nicht verwirklichen. Doch ganz erfolglos waren wir dann doch nicht. Sechs Schützenkameraden errangen die Leistungsnadel des Schützenbezirks Schwaben.

Der Sportkamerad **Helmuth Rimmele** erkämpfte sich zusätzlich die Goldene Leistungsnadel des Bayerischen Sportschützenbundes. Klar, dass sich die betreffenden Kameraden auch heuer wieder um die genannten Nadeln bemühen werden. Zum Schluss möchte ich alle interessierten Sportkameraden einladen uns an einem unserer Schießabende, jeden Freitag ab 20:00 Uhr zu besuchen. Vielleicht gefällt es dem Einen oder Anderen.

Fritz Paula, Abteilungsleiter

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Freitag, den 25. Februar 2005 findet um 19:45 Uhr im Nebenzimmer unseres Vereinsheims die Jahreshauptversammlung der Abteilung Tennis statt.

Die Tagesordnung umfasst:

1. Begrüßung
2. Wahl der Versammlungsleitung
3. Berichte
 - a) Abteilungsleiter
 - b) Kassier
 - c) Sportwart
 - d) Kassenrevisor
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung der Abteilungsleitung
6. Neuwahlen
7. Wahl der Delegierten
8. Anträge
9. Verschiedenes

Schriftliche Anträge müssen bis zum Versammlungsbeginn eingereicht werden. Wir hoffen und wünschen uns eine zahlreiche Teilnahme.

Alwin Lang, Abteilungsleiter

Bericht zur Delegiertenversammlung

Die Tennisabteilung war mit den am Spielbetrieb des BTV teilnehmenden Mannschaften sehr erfolgreich. Der 1. Herrenmannschaft gelang nach mehrmaligem Anlauf ohne Spielverlust der Aufstieg in die 2. Bezirksklasse.

Die Senioren-Spielgemeinschaft Post SV Telekom und TSV Schwabmünchen hat ebenfalls ohne Spielverlust den Aufstieg in die 1. Bezirksklasse geschafft. Dazu ist den beiden Mannschaften und deren sehr engagierten Mannschaftsführern herzlich zu gratulieren.

Die 2. Herrenmannschaft spielte ebenfalls mit viel Engagement aber nicht sehr erfolgreich in der Kreisklasse 3.

So sehr erfreulich die Begeisterung und der Einsatz bei den Punktspielen ist, um so enttäuschender ist die Auslastung unserer Tennisanlage außerhalb der Wettkampfzeit. Dieser Sachverhalt sowie die Prämisse Kosten zu senken und den Arbeitsaufwand zu minimieren, veranlasst uns nur noch 4 Tennisplätze für den Spielbetrieb bereit zu stellen.

Diese 4 Plätze sollten wir, nach dem gelungenen Probelauf für 2 Plätze in 2004, mit eigenen Kräften instandsetzen können. Sollten sich wegen der Platzreduzierung mal Wartezeiten ergeben so bitte ich um Verständnis. Wobei Wartezeiten auch das Klubleben wieder beleben könnte.

Die Mitgliederzahl stagniert auf niedrigem Niveau. Anfänger für Tennis gibt es so gut wie nicht. Es findet eher ein Verdrängungswettbewerb um „ausgebildete“ Spieler statt. Auf diesem Feld haben wir aufgrund günstiger Beiträge und gutem Mannschaftsklima vereinzelt Erfolg. Anfragen von Eltern für ihre Kinder beinhalten, hat der Club einen Trainer und hat der Club eine Tennishalle. Bei beiden Kriterien müssen wir passen.

*Alwin Lang
Abteilungsleiter Tennis*



Unsere Schützen um Fritz Paula

„psd...
weiterragen!“

**Endlich eine Bank,
bei der alle profitieren.**

Bei uns steht der Kunde im Mittelpunkt, nicht der Gewinn der Bank. Denn die PSD Bank gibt die Vorteile einer Direktbank an Sie weiter - und berät Sie dazu noch persönlich und kompetent.

Weitersagen: www.psd-muenchen.de oder 01801 / 50 49 00

WISSEN WAS SINN MACHT

Bericht zur Delegiertenversammlung

Erfolge der Tischtennisabteilung:

Daniel Arnold, konnte bei den Paralympics 2004 in Athen zwei Goldmedaillen erkämpfen. Einmal mit der Mannschaft und auch sein großer Traum, vom Gold im Herreneinzel, wurde wahr.

Herren: 1. Herrenmannschaft erreichte in der Regionalliga Süd den 9. Platz und ist damit dem Abstieg entgangen. Unser Regionalligaspieler **Karl Stumpfecker** qualifizierte sich für die Bayerischen Herreneinzelmeisterschaften am 22./23. Januar 2005 in Rosenheim.

Jugend-Mannschaften:

1. Jungenmannschaft: (Sebastian Koch, Andreas Geiger, Marco Staudenmaier, Alexander Granovsky und Dominik Heichele)

- Bezirkspokalmannschaftsmeister
- Meister der Bayemliga Süd
- Bayerischer Mannschaftsmeister
- 3. Platz bei den Süddeutschen

2. Jungenmannschaft: (Alexander Granovsky, Marco Staudenmaier, Sandro Hofmann, Vladimir Aab und Christoph Süßmair)

- Meister der Bezirksoberliga
- Aufstieg zur Jugendbayemliga
- Bayerischer Vizepokalmmeister

Schülermannschaft: (Marco Staudenmaier, Dominik Heichele, Sandro Hofmann und Vladimir Aab).

- Schwäbischer Mannschaftsmeister
- Bayerischer Vizemannschaftsmeister

Einzelport - Kreiseinzelmeisterschaften

Einzel - Jugend:

1. Alexander Granovskij
2. Sandro Hofmann

Doppel - Jugend:

1. Hofmann/Aab
2. DuLang
3. Baier/Kaufmann

Mixed:

1. Hofmann/Knöpfle (Polizei Königsb.)
2. Kaufmann/Schaller (TSV Bobingen)

Schüler-A - Einzel:

1. Steffen Baier
2. Jens Harti

Schüler-A - Doppel:

1. Harti/Österreicher Ph..
3. Hahn/Silbermann

Mixed:

1. Baier/Steppenberger (Polizei Königsb.)
3. Harti/Scheibenberger (Polizei Königsb.)

Schüler-B:

1. Philipp Österreicher

Bezirkseinzelmeisterschaften

Jugend:

2. Alexander Granovskij
3. Vladimir Aab

Doppel:

1. Granovskij/Heichele

Mixed:

1. Hofmann/Kustermann (TSV Durach)

Schüler - A:

1. Marco Staudenmaier
3. Christoph Süßmair

Doppel:

1. Staudenmaier/Süßmair
2. Baier/Haider (TSV Münsterhausen)

Mixed:

1. Staudenmaier/Wagner (MLangweid)
2. Süßmair/Wanzl (TSV Oberndorf)

Bayerische Einzelmeisterschaften

In der männlichen Jugend qualifizierte sich **Alexander Granovskij**, **Dominik Heichele** und **Sandro Hofmann** für das Turnier.

Bei den Schüler - Akämpften bei der Bayerischen **Marco Staudenmaier**, der erst unglücklich im Viertelfinale verlor, sowie **Christoph Süßmair**.



Damen in der Erfolgsspur

Unser Damenquartett ist mit drei Siegen und einem Unentschieden erfolgreich in die Rückrunde gestartet. Gewonnen wurde gegen den VSC Donauwörth II (8:2), den TSV Wertingen (8:2) und den TSV Heising (8:3). Das 7:7-Unentschieden erreichten Brigitte Wantscher, Renate Gerstmeyr, Elke Brandl und Petra Krug (auf dem Bild von links) gegen Tabellführer TSV Durach.

Klares Votum Journalisten wählen Arnold

Ein klares Votum gab es für den „Goldjungen“ Daniel Arnold. Der Tischtennispieler des Post SV erhielt anlässlich der Sportler-ehrung der Stadt Augsburg von den Sportjournalisten rekordverdächtige 105 Punkte und wurde überlegen „Augsburgs Sportler des Jahres“.

Arnold, der mit zwei olympischen Goldmedaillen im Gepäck von den Paralympics in Athen nach Hause zurückgekehrt war, ist der erste Behindertensportler, der diese Ehrung vom Verein Augsburg-Allgäuer Sportpresse erhielt. Die Gedanken von Arnold kreisten bei der Wahl schon um das nächste große Ziel: „2008 in Peking möchte ich wieder dabei sein - das reizt mich ungemein“.

Jugend-Pokalturnier ein Erfolg!

Beim ersten 1. Peter Schnaas-Pokalturnier waren am 8. und 9. Januar in den Schülerklassen (A, B, und C) sowie bei der weiblichen und männlichen Jugend insgesamt 75 Zweier-Mannschaften aus Bayern und Württemberg am Start. Nicht nur wegen der hohen Teilnehmerzahl wurde das Turnier auf Anhieb ein toller Erfolg. Die Konkurrenzen bei der Jugend und den Schülern und Schülerinnen A wurde in zwei Leistungsklassen ausgetragen (Profilklasse: Verbands- und Bezirksligen, Amateurklasse: Kreisligen). Die Siegerteams erhielten Pokale und Medaillen und Urkunden. Als Hauptförderer des Turniers konnte die Max-Gutmann-Stiftung gewonnen werden.

Nachfolgend ein Auszug aus der Siegerliste:

Schüler A - Leistungsklasse A

1. Staudenmaier/Süßmair (Post SV),
2. Baier/Müller (Post SV/TV Kempten),

Schüler A - Leistungsklasse B

1. Nußbäcker/Klaus (TSV Königsbrunn),
2. Hahn/Silberman (Post SV),

Schüler B:

1. Faustich/Möslang (Warmisried/Ronsberg),
2. Kapinos/Herold (Herbertshofen/Thannh.),

Schüler C:

1. Bruch/Müller (Rieden),
2. Grob/Matkap (Donauwörth),

Jungen - Leistungsklasse A:

1. Staudenmaier/Geiger (Post SV/Herbert),
2. Hofmann/Granovskiy (Post SV),

Jungen-Leistungsklasse B:

1. Gleich/Wagner (Gersthofen)
2. Bogesch/Lösch

Mädchen - Leistungsklasse A

1. Rembold/Lenz (Herrtingen),
2. Durgun/Wagner (Müllemilch Langweid),

Gewinner des Peter Schnaas-Pokals

1. TSV Herbertshofen (105 Punkte)
2. Wolframs-Eschenbach (86 Punkte)



Marco Staudenmaier: Die Nummer zwei unserer Bayemliga-Jugend (14 Jahre), blieb als Einziger beim Peter Schnaas-Pokalturnier ungeschlagen.



